



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Martin Schöffel, Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Dr. Martin Huber, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle CSU

Drs. 18/13799, 18/15106

Potenzial der Wälder weiter nutzen – für Biodiversität und Klimaschutz

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auch weiterhin und auf allen Ebenen (Bundes- und EU-Ebene) dafür einzusetzen, den Fokus im weiteren Verfahrensgang der EU-Biodiversitätsstrategie nicht auf pauschale Quoten ohne fachliche Begründung zu richten, sondern insbesondere auf den Erhalt der bestehenden Schutzgebiete und hier auch zukünftig eine multifunktionale naturnahe Forstwirtschaft in den Schutzgebieten zu ermöglichen, um das volle Potenzial der Wälder für Klimaschutz und Biodiversität zu nutzen.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident